Damen Verbandsliga Gr. Mitte

TLV 1977 Eichenzell : TTG Büdingen-Lorbach
Samstag, 16.09.2023, 17:30 Uhr

Orlik bleibt gegen die TTG Büdingen-Lorbach ungeschlagen

Mit einem 8:2-Heimerfolg gegen die TTG Büdingen-Lorbach hat der TLV 1977 Eichenzell am Samstag in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der Damen Verbandsliga Gr. Mitte gesammelt. Bei der TTG Büdingen-Lorbach lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 24:13 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgarant in diesem Match war insbesondere das untere Paarkreuz.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Beim 0:3 gegen Bücking / Trupp fanden Kress / Intressalvi von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Grubmüller / Orlik die Partie gegen Becker / Moltrup noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Nach den ersten Paarungen gingen nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Tamara Trupp zunächst nicht gut aus, so gewann Stefanie Kress im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Beim 3:0-Erfolg gelang es Inge Grubmüller die Gastspielerin Alexandra Bücking in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Recht kurzen Prozess machte Miriam Orlik beim 3:0 mit Karin Moltrup. Nina Intressalvi konnte anschließend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Silvia Becker beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:1. Stefanie Kress bezwang anschließend Alexandra Bücking in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Sieg für das Heimteam vorzeitig fest. Wenige Chancen hatte dann Inge Grubmüller bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahentin Tamara Trupp, so dass Trupp ihrer Favoritenrolle, die sie im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Einen Sieg holte Miriam Orlik hingegen bei ihrem 3:1 gegen Silvia Becker. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: TLV 1977 Eichenzell 7 Punkte, TTG Büdingen-Lorbach 2 Punkte. Kurz musste sie zittern, aber letztlich war Nina Intressalvi beim 11:7, 11:7, 7:11, 11:4 gegen Karin Moltrup doch überlegen. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den TLV 1977 Eichenzell die Halle.

Nach diesem Sieg des TLV 1977 Eichenzell geht es nun im nächsten Spiel am 23.09.2023 gegen den TV 1889 Gedern, während die TTG Büdingen-Lorbach am 22.09.2023 gegen den TSC Freigericht antritt.

Statistik:
TLV 1977 Eichenzell
Doppel: Kress / Intressalvi 0:1, Grubmüller / Orlik 1:0
Einzel: S. Kress 2:0, I. Grubmüller 1:1, M. Orlik 2:0, N. Intressalvi 2:0
TTG Büdingen-Lorbach
Doppel: Bücking / Trupp 1:0, Becker / Moltrup 0:1
Einzel: A. Bücking 0:2, T. Trupp 1:1, S. Becker 0:2, K. Moltrup 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.09.2023 (20:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").